

# Motoren-Fabrik Oberursel Akt.-Ges.

Telegramm-Adresse:  
Motorenfabrik Oberursel.

OBERURSEL bei Frankfurt a. M.

Fernsprech-Anschluss:  
Oberursel Nr. 3.

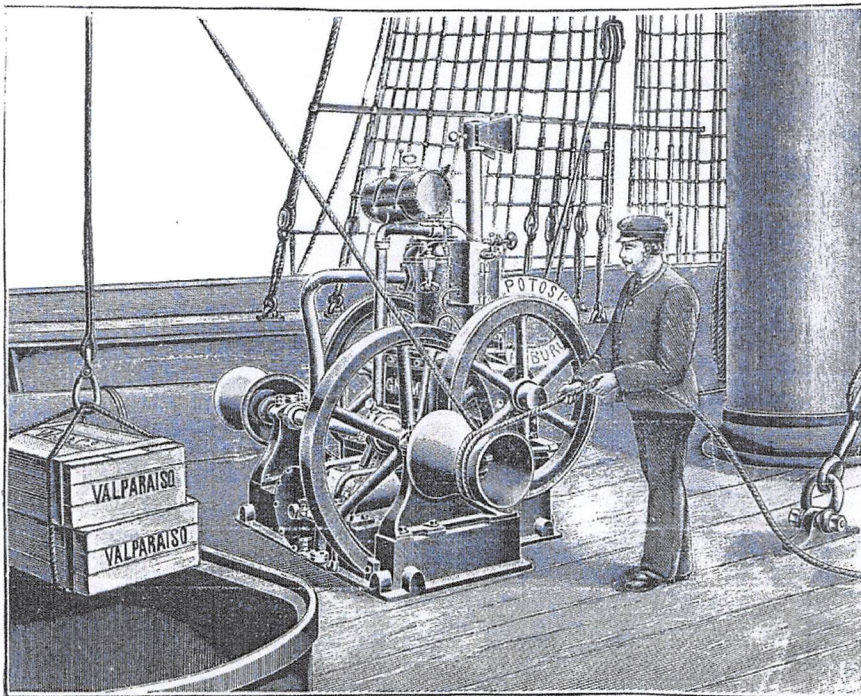
Zweigniederlassung:

BERLIN W. 8, Friedrichstrasse 69 □ WIEN VI/2, Gumpendorferstrasse 72

## Petroleum-Motor-Schiffswinde »Gnom«

Die beste, einfachste, zuverlässigste, billigste, leichteste Winde für Segelschiffe, gebaut nach den Vorschlägen des Herrn Kapitän Hilgendorf, Führer der „Potosi“.

Grösste Leistung.  
—  
Geringes Gewicht.  
—  
Einfachste, solideste Bauart.  
—  
Kein langes Anheizen.  
—  
Feuers-Gefahr sozusagen ausgeschlossen.  
—  
Grösste Dauerhaftigkeit.  
—  
Keine kostspielige Reparaturen.  
—  
Ruhiger Gang.



Selbsttätige Schmierung.  
—  
Ersparnis an Oel.  
—  
Wartung ausserordentlich einfach.  
—  
Bedienung durch jeden Matrosen.  
—  
Kein Ladeverlust durch Kohlenvorrat.  
—  
Ausreichende Reserveteile.  
—  
Geringer Petroleumverbrauch.

Der Petroleum-Motor „GNOM“ wurde bereits prämiert 1894 in Erfurt unter 59 Motoren jeder Art und Herkunft mit der höchsten Auszeichnung: „Goldene Staatsmedaille“.

### Urteile des Preisgerichts:

„Die Preisrichter erteilen der Motorenfabrik Oberursel die „Goldene Staatsmedaille“ für sparsamen Verbrauch, geschickte Anordnung, geringen Raumbedarf, kräftige Durchbildung, „grosse Sicherheit im Betrieb“, niedrigen Preis des Petrol-Motors.“